

Newsletter für Juli 2021

der Sommer ist da. Mit bestem Wetter hat er uns im Juni hervorragende Ergebnisse beim Stadtradeln gebracht (siehe unten). Bundesweit war er sogar 3,6 Grad wärmer als die Sommer der Referenzjahre 1961-1990.

Und auch wenn ein einzelner Sommer genauso wenig über das Klima aussagt, wie die sprichwörtliche Schwalbe über den Sommer selbst, so mehren sich doch die Anzeichen für eine Klimaveränderung weltweit und immer mehr Menschen müssen sich mit Hitze, Feuer oder Sturzregen auseinandersetzen und dazu neue (über-)Lebensstrategien entwickeln. In der globalisierten Wirtschaft trifft das auch das Bauwesen im Lande. Denn ein Faktor für die aktuelle Holzknappheit ist, dass bereits 2016 eine Käferplage infolge Trockenheit den kanadischen Wald als Holzquelle für Nordamerika massiv dezimiert hat.

Immerhin lassen das gute Wetter und die abflauende Pandemie wieder mehr Begegnungen, Sport und Kultur zu. Der letzte Vortrag in diesem Halbjahr zum Thema Fördermittel wird aber aus „alter“ Gewohnheit noch online durchgeführt (siehe unten)

In diesem Newsletter:

- **Aktuelles**..... 1
 - **Stadtradeln in Springe**..... 1
 - **Kreuzweg für die Schöpfung – am Mo. 12.7. in Springe**..... 1
- **Neues vom Projekt „Springe in die Zukunft“** 2
 - **Online-Vortrag: Fördermittel für Altbau und Sanierung** 2
- **Energiewende Hintergrundinfos**..... 2
 - **Umweltfußabdruck von Gebäuden**..... 2
- **Aktuelle Termine:**..... 2

Aktuelles

Stadtradeln in Springe

Das Stadtradeln in Springe hat in diesem Jahr wieder massiv Rückenwind bekommen. Die Anzahl der Radelnden hat sich fast verdoppelt auf 911 Aktive. Die insgesamt gefahrenen Kilometer sind um ein Drittel auf 159.692 km gestiegen und damit auf mehr als das Dreifache von 2019. Das lässt sich unserer Einschätzung nach nicht mehr allein mit dem Wetter erklären, sondern nur mit einer deutlich höheren Akzeptanz des Radfahrens (sicherlich unterstützt von etwas elektrischem Rückenwind.)

Auf keinen Fall darf hier aber das Engagement der Schulen vergessen werden: Allein das OHG hat mit über 37.000 km maßgeblich zum Ergebnis beigetragen. Auch die Christian Flemes Grundschule hat über 18.000 km erradelt.

Einen besondere Leistung kommt auch aus Springe: Leonard Küster hat mit 3345 Kilometern die größte Einzelleistung in der Region erradelt. Dazu hat er pro Tag zwischen 100 und 200 km auf dem Fahrrad zurückgelegt. Einen herzlichen Glückwunsch vom Orgateam!

Nach vorläufiger Auswertung sieht es derzeit so aus, als würde Springe damit seinen fünften Platz in der Regionsplatzierung halten.

Kreuzweg für die Schöpfung – am Mo. 12.7. in Springe

Am 4. Juli hat sich in Gorleben eine Gruppe Christen und Umweltaktive aufgemacht zu einem Kreuzweg für die Schöpfung. Zu Fuß geht es 470 Kilometer weit von Gorleben nach Garzweiler um ein Zeichen zu setzen gegen die fortlaufende Zerstörung von Dörfern im rheinischen Tagebauegebiet. Der Kreuzweg geht am 12.7. von Hannover nach Springe. Übernachtet wird im Energie- und Umweltzentrum. Am Folgetag geht es weiter nach Hameln. Neue Teilnehmer*innen dürfen sich jederzeit und auch spontan anschließen.

Genauere Informationen finden sich [Hier](#).

Neues vom Projekt „Springe in die Zukunft“

Online-Vortrag: **Fördermittel für Altbau und Sanierung**

Dienstag, den 13.7.2021 um 19⁰⁰ Uhr, online.

Zahlreiche Fördermittel von Bund, Ländern und Region stehen bereit, um Menschen bei Sanierungsmaßnahmen zu unterstützen. Bei der richtigen Maßnahmenkombination sind bis zu 55% Zuschuss möglich.

Was aber sind die richtigen Maßnahmen, um mein Haus fit für die Zukunft zu machen? Ist eine neue Heizungstechnik effektiver, oder sollte ich das Haus warm einpacken? Wann ist der richtige Zeitpunkt und für was bekomme ich welche Förderung?

Diese Themen werden wir an dem Abend beleuchten. Es wird Zeit für Fragen und Diskussionen sein.

Der Vortrag findet online statt, am Dienstag, den 13.7.2021 um 19⁰⁰ Uhr

Eine Anmeldung unter boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de ist erforderlich

Energiewende Hintergrundinfos

Umweltfußabdruck von Gebäuden

Der ökologische Fußabdruck beschreibt die Auswirkungen einzelner Handlungen auf die Umwelt. Dabei gilt: je kleiner der Abdruck ist, um so nachhaltiger ist das Verhalten.

Wie verhält es sich aber mit dem Bauwesen? Lange bekannt, und im Rahmen dieses Newsletters immer wieder thematisiert ist der Klima-Fußabdruck des Gebäudebetriebs: Wie viel CO₂ wird benötigt, um ein Haus oder eine Wohnung zu bewohnen? Wie viel Energie wird für Wärme und Strom benötigt, und wie lässt sich die Energie möglichst CO₂-arm herbeischaffen. Daneben gibt es aber noch die sogenannte „graue Energie“. Diese steckt in der Herstellung eines Produktes, oder zum Beispiel eines Hauses. Und da heutige Passiv- oder KfW-40 Häuser kaum noch Energie benötigen, macht die Herstellung den Großteil des ökologischen Fußabdruckes aus. Dabei ist entscheidend, ob die Baustoffe mit wenig Energieaufwand aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt (Holz, Pflanzenfasern), oder ob die Baustoffe unter großem Energieeinsatz hergestellt werden (Zement, Ziegel, ...). Die Bauwirtschaft steht noch ziemlich am Anfang, diese Aspekte zu berücksichtigen, sollte das aber schnell tun, denn sonst kann man aus Klimaschutz-Sicht fast nur mit dem provokativen Buchtitel von Daniel Fuhrhop sagen: „Verbietet das Bauen“*. (Hintergrundinfos zum Umweltfußabdruck des Bauens finden sich beim [BBSR](#))

Aktuelle Termine:

Online-Vorträge für Springe

Di. 13.07.2021 19:00 – 20:30 Uhr Online Vortrag Fördermittel für Altbau und Sanierung

Anmeldung bei Boris.Schwitalski@stadtwerke-springe.de

Außerhalb von Springe

Online-Vorträge in der Region:

Mi. 14.07.2021 18:00 – 19:00 Uhr [Gebäudehülle vom Dach bis zur Kellerdecke](#)

Mi. 21.07.2021 18:00 – 19:00 [Heizungserneuerung](#) - Heizen mit Erneuerbaren

Mi. 28.07.2021 18:00 – 19:00 Uhr [Strom und Wärme von der Sonne](#) – mit Fokus auf die Förderung in der Region Hannover

Die Anmeldung erfolgt bei der [Klimaschutzagentur Region Hannover](#).

Online-Vorträge der Verbraucherzentrale Energieberatung:

Mo. 12.07.2021 18:30 – 20:30 Uhr [Welche Heizung passt zu meinem Haus?](#)

Mo. 19.07.2021 14:00 – 15:00 Uhr [Photovoltaik Kleinstanlagen](#) – Einstieg in steckerfertige Erzeugungsanlagen

Di. 27.07.2021 10:00 – 11:30 Uhr [Sonne tanken](#) – Mit Sonnenstrom sauber Auto fahren

Wenn auch Sie Termine zum Thema Klimaschutz haben, die in diesem Newsletter veröffentlicht werden sollen, dann schicken Sie mir eine kurze Info.

Springe in die Zukunft:

Das Projekt „Springe in die Zukunft“ ermittelt die Möglichkeiten, die Stadt Springe bis 2050 klimaneutral umzubauen. Das betrifft Gebäude, Städtebau, Verkehr aber ebenso soziale Aspekte.

Neben der Konzepterstellung durch die Klimaschutzagentur bietet das Sanierungsmanagement vor Ort bis mindestens 2022 Beratung für Hausbesitzer*innen und Akteur*innen der Energieeffizienz Beratung und Unterstützung bei der Anpassung an eine nachhaltige Gestaltung von Haus, Mobilität und Alltag.

Disclaimer:

Manche Nachrichten enthalten Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.

Partner & Förderer



Architektenkammer
Niedersachsen



www.kfw.de

www.vzbv.de

www.aknds.de

www.klimaschutzagentur.de

www.springe.de

www.stadtwerke-springe.de

www.springeindiezukunft.de

Stadtwerke Springe GmbH

Telefon 05041 6459-6417

Telefax 05041 6459-6499

Mobil 0160 9012 8255

boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de

www.stadtwerke-springe.de

Stadtwerke Springe GmbH

Zum Oberntor 19

31832 Springe